Veranstaltungen der Frauenstimmrechtsvereine

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **12 (1956)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Veranstaltungen der Frauenstimmrechtsvereine

Basel und Umgebung: 14. März. Mitgliederversammlung. Initiative für eine gemeinsame Abstimmung von Männern und Frauen über die Einführung des Frauenstimmrechts (lt. Vorschlag des Vorstandes und Beschluss der Generalversammlung vom 7. Februar 1955). — Wiedererwägungs- und Gegenantrag von Frau Verena Meier: Initiative für ein Optionsrecht der Frauen: Die volljährige, ehrenfähige, gebürtige Schweizerin, die den Wunsch hat, das aktive und passive Wahl- und Stimmrecht zu erhalten, ist, unter Vorbehalt der für Männer geltenden Bestimmungen, berechtigt, sich im Stimmregister ihrer Wohngemeinde im Kanton Basel-Stadt zur Teilnahme an Wahlen und Abstimmungen eintragen zu lassen.

Bern: 26. März. Mitgliederversammlung. 1. Wahl der Delegierten für die Generalversammlung des S. V. F. 2. Stellungnahme zur Frage der Einführung des Frauenstimmrechts im Bund. Orientierung: Frau Dr. H. Thalmann, Fürsprecher, Bern. 3. Vor einer 4. Revision der AHV. Orientierung und Diskussion. Referentin: Frl. Anna Martin, Bern.

Luzern: 17. April. „Luzerner Frauen sprechen über ihren Beruf". Frl. E. Oswald (Hilfsschullehrerin), Frl. L. Enz (Tel. Oberaufsicht.).

Bund Schweizerischer Frauenvereine: 5./6. Mai 1956 Delegiertenversammlung in Genf. Samstag, den 5. Mai, 13.15 Uhr Delegiertenversammlung in der Aula der Universität, rue de Candolle. Sonntag, den 6. Mai, 10.00 Uhr Oeffentliche Versammlung im Palais des Nations: Zusammenarbeit privater internationaler Organisationen mit den Vereinigten Nationen, Frau Dr. J. Eder-Schwyzer, Präsidentin des Internationalen Frauenrates; Aspects sociaux de l'Assistance technique, Monsieur Maurice Milhaud, Chef du Bureau européen de l'administration de l'Assistance technique.

Im Jahre 1955 hat der

Bund Schweizerischer Frauenvereine

zum ersten Mal an der Mustermesse Basel eine Milch-Bar betrieben. Sie war ein Erfolg und hat den Besuchern an kalten und warmen Tagen mit ihren vorzüglichen Getränken ausgezeichnete Dienste geleistet.

Besuchen Sie mit Freunden und Bekannten die

Milch-Bar des BSF

vor dem Haupteingang der grossen Messehalle.

Bund Schweizerischer Frauenvereine.